
evm - Jugend-Cup 2017

Durchführungsbestimmungen

In Ergänzung der Austragungsbestimmungen und Ausscheidungsmodalitäten mit Schreiben des Vizepräsidenten Jugend vom 31.03.2017 gelten die nachstehenden spieltechnischen Regelungen:

Spieltechnische Regelungen

1. **Wertung der Spiele jeweils nach Vor-, Zwischen- und Endrunde**
 1. nach Punkten
 2. bei Punktgleichheit nach der Tordifferenz
 3. bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz nach der höheren Zahl der erzielten Tore.
 4. Ergibt sich nach Ziff. 1-3 keine Entscheidung, zählt der direkte Vergleich. Besteht hiernach Punkt- und Torgleichheit, erfolgt ein 7-m-Werfen nach Regel 2:2 DHB

Spielzeiten

1. Vorrunden u. Zwischenrunden

- m. D. - Jgd. 3er-Gruppe: 2 x 15 Min., 5 Min. Pause
- w. D. - Jgd. 3er-Gruppe: 2 x 15 Min., 5 Min. Pause
- m. E. - Jgd. 3er-Gruppe: 2 x 15 Min., 4er Gruppe: 2 x 10 Min. – 5 Min. Pause
- w. E. - Jgd. wie m.E-Jgd.

2. Finalrunden

- **Alle Spielklassen: 1 x 15 Minuten**
2. Bei zwei aufeinanderfolgenden Spielen einer Mannschaft muss eine Erholungspause vor dem nächstfolgenden Spiel von mind. 10 Minuten eingehalten werden. Diese kann im besonderen Fall verlängert werden.

Ballgrößen: w/m D-Jgd. Größe 1; w/m E-Jgd. Größe 0

Jahrgänge: w/m D-Jgd. Jg. 2005/2006; w/m E-Jgd. Jg. 2007/2008

Sonstige Regelungen

3. Bei Vereinen mit mehr als einer teilnehmenden Mannschaft ist ein Einsatz von Spielerinnen-/Spielern nur in einer Mannschaft möglich.
4. In der E-Jgd-Altersklasse ist als Spielweise die „Manndeckung“, in der D-Jgd.-Altersklasse die Manndeckung und die offensive Raumdeckung vorgeschrieben (keine Einzel-Manndeckung,

Keine Einzel-Manndeckung in Unterzahl). Bei Nichteinhaltung wird die fehlbare Mannschaft zunächst verwarnt. Bei weiterer Ahndung muss der Schiedsrichter/Spielleiter einen Penalty-Strafwurf bzw. 7m-Strafwurf verhängen.

Die vorgenannten Strafen sind nach Time-out dem Trainer/Mannschaftsverantwortlichen anzukündigen, um die Gelegenheit zur Umstellung der Spielweise zu geben. In der E-Jgd-Altersklasse ist die Torhöhe auf 1,60 m abzusenken.

5. Die Spielerinnen-/Spielerzahl wird nicht beschränkt
6. Jede Mannschaft ist zur Gestellung von **Zeitnehmer/Sekretär** verpflichtet.
7. Die Team-Time-Out-Regelung wird nicht angewandt
8. Bei gleicher **Spielkleidung** entscheidet das Los über den Wechsel
9. Die Benutzung von Haftmitteln jeglicher Art ist nicht erlaubt. Wird von den Schiedsrichtern während des Spiels eine Haftmittelbenutzung festgestellt, ist der Mannschaftsverantwortliche der fehlbaren Mannschaft sofort zu disqualifizieren.
10. **Vergehen nach § 17 Abs. 5** (Regel 8:6 und 8:10) ziehen eine automatische Sperre für das nächstfolgende Spiel nach sich.

Wird bei der Disqualifikation anschließend die **Blaue Karte** gezeigt, erfolgt eine automatische Sperre für zwei Spiele.

Trier, den 17.04.2017
Herbert Schuhmacher
Vizepräsident Spieltechnik